

Inhaltsverzeichnis

Einführung	15
Erster Teil	
Gentechnik: Tatsächlicher Ausgangspunkt und Einordnung in das Recht der technischen Sicherheit	20
Erstes Kapitel: Geschichtlicher und naturwissenschaftlicher Hintergrund	20
Zweites Kapitel: Chancen und Risiken der Gentechnik	24
I. Perspektiven industrieller Entwicklung	24
II. Risiken bei der Anwendung gentechnischer Verfahren	27
Drittes Kapitel: Gentechnische Vorhaben als Regelungsgegenstand des Rechts der technischen Sicherheit	29
I. Technische Sicherheit als staatliche Aufgabe	29
II. Rechtliche Instrumentarien des technischen Sicherheitsrechts	31
Ergebnis des Ersten Teils	33
Zweiter Teil	
Die Rechtsgrundlagen für gentechnische Industrievorhaben vor dem neuen Gentechnikgesetz	34
Erstes Kapitel: Die rechtliche Regelung gentechnischer Forschung und Produktion im geschlossenen System	36
I. Die „Richtlinien zum Schutz vor Gefahren durch in-vitro neu kombi- nierte Nukleinsäuren“	36
1. Die Guidelines des US-amerikanischen National Institute of Health als Vorbild der deutschen Regelungsbestrebungen	36
2. Regelungsgegenstand der deutschen Richtlinien	38

II. Gentechnik und Seuchenrecht	43
1. Bundes-Seuchengesetz	43
2. Tierseuchenerreger-Verordnung	46
III. Die Genehmigung gentechnischer Anlagen nach dem Immissions- schutzrecht	46
1. Der Spezialtatbestand der Nr. 4.11 des Anhangs zur 4. BImSchV	46
2. Zum Gestaltungsspielraum des Verordnungsgabers bei der Rege- lung der Genehmigungsbedürftigkeit gentechnischer Anlagen	49
3. Förmliches Genehmigungsverfahren mit Öffentlichkeitsbeteiligung	51
4. Anwendbarkeit der Störfall-Verordnung	54
5. Der Entwurf einer „Technischen Anleitung zum Schutz vor gentechnisch veränderten Mikroorganismen“ (TA Gentechnik)	55
6. Risikoermittlung und Risikobewertung durch die Genehmi- gungsbehörde	57
IV. Gentechnische Verfahren und Abwassereinleitung	66
V. Gentechnische Verfahren und Abfallbeseitigung	67
VI. Umgang mit gentechnisch veränderten Organismen und Gefahrstoff- verordnung	68
VII. Unfallverhütungsvorschrift „Biotechnologie“	69
VIII. Gentechnische Vorhaben in der Umweltverträglichkeitsprüfung	71
IX. Der Transport gentechnisch veränderter Organismen	73
Zweites Kapitel: Die Freisetzung gentechnisch veränderter Organismen als Regelungsgegenstand des Sicherheitsrechts	75
I. Besondere Risikobewertung	75
II. Die Regelung der Freisetzung durch die „Richtlinien zum Schutz vor Gefahren durch in-vitro neukombinierte Nukleinsäuren“	76
III. Freisetzung und Immissionsschutzrecht	77
IV. Freisetzung und naturschutzrechtlicher Artenschutz	79
V. Freisetzung gentechnisch veränderter Organismen in der Umweltver-träglichkeitsprüfung	81

Drittes Kapitel: Sicherheitsrechtliche Erfassung biologischer Produktrisiken	81
I. Das Inverkehrbringen gentechnisch hergestellter Arzneimittel	82
II. Gentechnisch hergestellte Pflanzenschutzmittel in Verkehr und Anwendung	84
III. Zulassung gentechnisch hergestellter Düngemittel	86
IV. Gentechnik und Lebensmittelrecht	87
Viertes Kapitel: Die Haftung für Schäden aus gentechnischer Forschung und Produktion	89
I. Risikosteuerung durch Haftungsrecht	89
II. Die Haftung für Gentechnik-Schäden im geltenden Schadensrecht	91
1. Die Haftung nach § 823 Abs. 1 BGB für Schäden aus der Anwendung gentechnischer Verfahren	91
2. Die Haftung nach § 823 Abs. 2 BGB wegen Verletzung eines „Schutzgesetzes“	97
3. Die Haftung für Gentechnik-Schäden wegen Verletzung des Arbeitsvertrages	97
4. Die Haftung nach § 22 WHG für die Einleitung biologischen Materials in ein Gewässer	98
Ergebnis des Zweiten Teils	99

Dritter Teil

Aktuelle Gesetzgebung für den Bereich gentechnischer Industrievorhaben	100
Erstes Kapitel: Weiterer Regelungsbedarf der Gentechnik?	100
I. Die grundrechtlichen Schutzpflichten des Staates	100
II. Die Regelungskompetenz der Exekutive unter Berücksichtigung von Gesetzesvorbehalt und Wesentlichkeitstheorie	105
1. Problemstellung	105
2. Atomtechnik und Gentechnik: Vergleichbarkeit der Risiken?	107
3. Komplementärfunktion der Exekutive	112

III. Gesetzesystematische und rechtspolitische Gründe für ein Gentechnik-Gesetz	119
Zweites Kapitel: Die rechtliche Regelung der Gentechnik im internationalen Vergleich	121
I. Vereinigte Staaten von Amerika	121
II. Japan	126
III. Dänemark	128
IV. Norwegen	129
V. Schweden	129
VI. Großbritannien	130
VII. Frankreich	131
VIII. Niederlande	132
IX. Belgien	134
X. Luxemburg	135
XI. Schweiz	135
XII. Spanien	136
XIII. Italien	136
Drittes Kapitel: Die Gentechnik als Gegenstand der Gesetzgebung in der Bundesrepublik Deutschland	137
I. Die Referentenentwürfe eines Gentechnikgesetzes von 1978 / 1979	137
II. Die Empfehlungen der Enquete-Kommission	141
III. Die Initiative des Landes Baden-Württemberg für eine „Entschließung des Bundesrates zur Gentechnologie“	143
IV. Der „Eckwerte-Beschluß“ der Bundesregierung	147
V. Die Richtlinienvorschläge der EG-Kommission	150
1. Inhalt der Richtlinienvorschläge	150
2. Art. 100 a versus Art. 130 s EWGV	154

Inhaltsverzeichnis	11
3. Die Kritik des Bundesrates an den Richtlinien	157
Viertes Kapitel: Das neue Gentechnikgesetz	159
I. Die Frage der Gesetzgebungszuständigkeit des Bundes	161
II. Die Konzeption und Struktur des Gentechnikgesetzes	163
1. Risikoeinschätzung und Risikodifferenzierung	163
2. Der Gesetzeszweck als Ausdruck der Ambivalenz staatlicher Verantwortung	165
3. Der Regelungsgegenstand des Gesetzes	169
4. Die Konzentrationswirkung der Anlagengenehmigung und ihre Grenzen	172
5. Zur Vollzugszuständigkeit der Länder und des Bundesgesundheitsamtes	174
5.1 Bundeszuständigkeit versus Länderzuständigkeit	174
5.2 Zentrale Kommission für die Biologische Sicherheit	176
6. Rechtsverordnungen im Gentechnikrecht	177
6.1 Die Regelungsdichte des Gesetzes	177
6.2 Wichtige Verordnungen im Überblick	178
6.2.1 Gentechnik-Sicherheitsverordnung	179
6.2.2 Gentechnik-Verfahrensverordnung	179
6.2.3 Gentechnik-Anhörungsverordnung	180
6.2.4 Gentechnik-Aufzeichnungsverordnung	181
6.2.5 ZKBS-Verordnung	181
7. Abgrenzung gentechnischer Arbeiten zu Forschungs- und gewerblichen Zwecken	182
8. Übergangsregelungen	184
8.1 Änderung des Bundes-Immissionsschutzgesetzes	184
8.2 Umstellung der Altgenehmigungen und Fortführung von begonnenen Genehmigungsverfahren	184
9. Änderung bestehender Regelungen des Umweltrechts	187
Ergebnis des Dritten Teils	189
Zusammenfassung der Untersuchung	190